

## Treffen der BNE-Netzwerkpartner am 09.08., 10 Uhr Stadtbibliothek Wanne-Eickel

### Entwurf zum Ergebnisprotokoll

**Teilnehmer\*innen:** Frau Schlautmann, Frau Wohlrab, Frau Schwahn, Frau Heinrich, Frau Mertgens (FB 32/5 Stadtbibliothek), Herr Nell, Frau Scheuer (FB 43/5, Gesundheitsförderung); Herr Semmelmann (FB 51, hier: Kommunale Nachhaltigkeitsstrategie), Frau Albrecht, Frau Meyer (FB 53/1, hier: Mobilitätsverhalten von Kindern und Jugendlichen), Frau Nickel (Entsorgung Herne), Herr Heißler (Eine-Welt-Koordinator des ev. Kirchenkreises Herne/Castrop-Rauxel), Frau Röttsches, Frau Kruse (FB 31, Bildungsbüro)

**Verhindert:** Frau Kloke (FB 32, Kulturbüro), Frau Dettmer (FB 42/5, Fachstelle für Demokratieförderung, Extremismusprävention), Frau Ermlich (FB 51 Klimaschutzmanagerin), Herr Becker (FB 31/4, VHS)

### Begrüßung

Frau Kruse begrüßt, dankt der Gastgeberin Frau Schlautmann und ihren Kolleginnen für den Empfang und die Vorbereitung des Treffens in der Stadtbibliothek Wanne und stellt Anliegen und Ablauf des Treffens vor.

#### 1. Gastgeber Stadtbibliothek: Vorstellung der Angebote der Stadtbibliothek mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendliche

Frau Schlautmann heißt die Anwesenden willkommen, skizziert die Grundzüge der BNE-Arbeit anhand ihres Flyers und übergibt an ihre Kolleginnen der Kinder- und Jugendbibliothek.

Frau Schwahn und Frau Heinrich stellen die Angebote der Stadtbibliothek vor allem für Kinder und Jugendliche und deren Familien vor, insbesondere

- Bücher für kleinere Kinder wie z.B. Basteln for future, Bedeutung von Insekten, Ernährung etc., darunter auch Bücher, die eine Reflektion von Verhaltensvarianten ermöglichen
- Veranstaltungen mit Kamishibai-Theater (können auf Wunsch von „auftraggebenden“ Einrichtungen auch themenbezogen angelegt werden)
- MINT-Veranstaltungen (Bee-Bots, Ozobots, Dash Roboter,...)
- zielgruppenorientierte Lernwerkstätten z.B. zu den Themen Klima, Wasser, ...
- zielgruppenbezogene Zusammenstellung von Themenkisten (auch auf Anfrage)
- Ausleihe und eigene Veranstaltungen mit dem Bausystem GraviTrax (ähnlich Fishertechnik), um Kinder MINT-Erfahrungen machen zu lassen
- Experimente zu z.B. den Themen Strom, Stromkreisläufe oder Solarenergie auch in Begegnungszentren oder Familienzentren, auch mit Make Make-Platinen, die z.B. eine Verbindung zwischen Pflanzen und dem PC herstellen können („Bananenklavier“)
- Durchführung von monatlichen Experimentiernachmittagen mit Vorlesepatte, der Sachbücher vorliest und anschließend mit den Kindern experimentiert

Zu den BNE-/Nachhaltigkeits-relevanten Medien hat die Bibliothek zielgruppenspezifische Medienlisten und z.T. Flyer erarbeitet, die ausliegen und /oder den Bildungseinrichtungen auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden. Frau Kruse ergänzt, dass sie bereits in der BNE-Ideenschmiede Wanne-Süd und im gesamtstädtischen BNE-Schulnetzwerk verbreitet wurden.

## 2. Gemeinsame Reflektion der Netzwerkarbeit

Jede Einrichtung notiert Antworten zu unten aufgeführten Fragestellungen und stellt anschließend ihre Arbeit, Berührungspunkte, Herausforderungen sowie Wünsche zur Nutzung des Netzwerks vor.

|   | Wo sehe ich in meinem Handlungsfeld Berührungspunkte zu Nachhaltigkeits-/BNE-Themen?   | Was wünsche ich mir selbst an Unterstützung/ Zusammenarbeit bei der Wahrnehmung meines Auftrags im Kontext Bildungsarbeit? | Wie würde ich die Kontakte /Akteure im Netzwerk gerne für meine Arbeit nutzen?   |
|---|--|--|--|
| <b>FB 32/5<br/>Stadtbibliothek</b>  | -Stadtbibliothek nachhaltig<br>→ Bereitstellung von elektronischen Ressourcen<br>→ ausgebauter Medienbestand<br>→thematische Veranstaltungen für Kinder und Erwachsene<br>→Vorleseangebote<br>→ Aufenthalts- und Lernort<br>→Kooperationen<br>→Vermittlung von Medienkompetenz<br>→ Medienausstellungen<br>→Auswahlverzeichnisse | -Geld<br>-Kooperationspartner<br>→Infos, welche Möglichkeiten es gibt  | /  |
| <b>FB 43 / 5<br/>Gesundheitsförderung</b>                                 | -Gesundheit, Natur und Umwelt  | -Gesundheitswoche<br>-Kooperationsprojekte erwünscht   | Herner Quartiere-<br>-Gesunde Lebenswelten<br>-Hitzeaktionsplanung   |
| <b>Eine Welt Zentrum</b>  | -Fair Trade Schools<br>-Faire Kitas<br>-Faires Jugendhaus<br>-Herner Nachhaltigkeitsforum<br>-Globales Lernen  | -(andere) Zielgruppen erreichen<br>-Sinnvolle Kooperationen<br>-Synergien nutzen   | -gemeinsam mehr erreichen zum Beispiel BNE-Messe<br>-Synergien nutzen und sinnvolle Kooperation  |
| <b>FB 53/1 Mobilität, Verkehr &amp; Zuwendungen</b>                       | -Kinder- & Jugendmobilität<br>-Verkehrserziehung<br>-Mobilitätsmanagement  | -Öffentlichkeitsarbeit   | -Gemeinsame Aktionen für EMW (europäische Mobilitätswoche)<br>-Direkten Kontakt zu den Zielgruppen schaffen<br>-Thematische in Stadtbibliotheken zum Thema „Mobilität“ während der EMW<br>-gemeinsame Projekte spontanes „Brainstorming“ |
| <b>Entsorgung Herne</b>   | -Arbeitsbereich „Öffentlichkeitsarbeit“<br>→Bildungsveranstaltungen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene zu Themen wie Abfallvermeidung, Ressourcenschutz, Nachhaltigkeit<br>→Erstellung von Beiträgen für Social Media von Nachhaltigkeit  | -eher Unterstützung im „internen Bereich“ nötig  | - gemeinsame Projekte - spontanes „Brainstorming“  |
| <b>FB 43 / 5 Gesundheitsförderung</b>                                     | -Gesundheit, Natur und Umwelt  | -Gesundheitswoche<br>-Kooperationsprojekte erwünscht   | Herner Quartiere-<br>- Gesunde Lebenswelten<br>- Hitzeaktionsplanung   |
| <b>FB 51 Umwelt- und Stadtplanung: Kommunale Nachhaltigkeitsstrategie</b> | Über GNK (Global nachhaltige Kommune) und BNK zu allen Nachhaltigkeitsthemen   | Informationen aus allen FB für die Berichterstattung und GNK   | -Ermittlung von Ansprechpartnern und Ansprechpartner*innen   |

## Wünsche und Anregungen für die jeweils eigene BNE-Arbeit und zur weiteren Zusammenarbeit

### Transparenz über Finanzierungsmöglichkeiten:

- Informationen zu Förderprogrammen und (auch innerstädtische) Finanzierungsmöglichkeiten (Erst-Info zu Bildungs- und Erziehungsstiftung der Herner Sparkasse siehe Anlagen)

### Transparenz über und gemeinsame Gestaltung von Veranstaltungen:

- Frühzeitige Information über eigene Veranstaltungen
- Wunsch nach Austausch /Zusammenarbeit bei der Ausgestaltung von Veranstaltungen /Darstellung von Beteiligungs- /Austauschmöglichkeiten
- Vorschlag: Erstellung einer Jahresübersicht mit Vorschlägen auch für Rückmeldefristen zur Beteiligung

### Gemeinsames Engagement für Nachhaltigkeit

- Entwicklung gemeinsamer Projekte
- Gemeinsame Vorstellung z.B. an Herner Umwelttag
- gemeinsame Ausgestaltung von Schwerpunktthemen in Schulnetzwerk

### Öffentlichkeitsarbeit zu Nachhaltigkeitsangeboten

- bestehende Angebote (auch wiederkehrende Veranstaltungen im Bereich Lernen und Beraten) in Online-Karte zu nachhaltigem Alltag aufnehmen (siehe: [Stadt Herne - Karte zum nachhaltigen Alltag in Herne](#), Kontakt: Jan Niesten, FB 51, Tel: -2742, jan.niesten@herne.de)
- Nutzen der Homepage zum BNE-Schulnetzwerk [www.bne-netzwerk-herne.de](http://www.bne-netzwerk-herne.de) zur Bewerbung eigener Veranstaltungen (in Sachen Homepage bitte wenden an: "Oliver Dombrowski" <dombrowski@efg-herne.de) oder des Verteilers (bitte wenden an : barbara.kruse@herne.de)

### Stärkere interne Vernetzung/Überblick/Transparenz über Projekte und Kooperation bei Ausgestaltung eigener Angebote

- Bitte an nicht anwesende Akteure des Netzwerkes ihre Inputs in obiger Liste zu ergänzen
- Fortführung und ständige Aktualisierung der Liste BNE-Partner\*innen und deren Angebote

## 3. Nächstes Treffen

Das nächste Treffen ist für Anfang 24 geplant.

### Erste Ideen für Inhalte:

- Ggfs. Gastgeber-Input
- Erstellen einer ersten Version Veranstaltungsjahresplanung
- Weiterentwicklung sonstiger Ideen zur Zusammenarbeit, hier u.a. konkrete Vorstellung von:
  - Mitgestaltungsmöglichkeiten an anstehenden Veranstaltungen der Netzwerkpartner
  - Alltagskarte Nachhaltigkeit

- Homepage [www.bne-netzwerk-herne.de](http://www.bne-netzwerk-herne.de)
- bestehende Finanzierungsmöglichkeiten in Herne (z.B. Bildungs- und Erziehungsstiftung, Stiftungen der Wohnungsbaugesellschaften, Mittel FB Gesundheit i.R. der Gesundheitswoche, ...)
- Freiraum für Informationen aller Netzwerkpartner
- Sonstiges/Input
- Sammeln von Wünschen /einer Tagesordnung für das 2. Netzwerktreffen in 24

## **Anlagen**

Satzung und Antragsformular der Bildungs- und Erziehungsstiftung der Herner Sparkasse

*Barbara Kruse, September 2023*